

IFA kündigt Special Edition für 2020 an

Drei Tage für die Branche

Rund vier Wochen, nachdem die Messe Berlin angekündigt hatte, die IFA 2020 könne nicht in gewohntem Rahmen stattfinden, gaben die Organisatoren in einer Online-Presskonferenz erste Details zur geplanten Veranstaltung bekannt: Die diesjährige Sonderausgabe der IFA soll an drei Tagen vom 3. bis 5. September vier eigenständige Events kombinieren, die derzeit mit nicht mehr als jeweils 1.000 Teilnehmern pro Tag geplant sind, um den durch die Corona-Pandemie veranlassten Auflagen des Landes Berlin gerecht zu werden. Endkunden werden also in diesem Jahr nicht dabei sein.

Mit der IFA Special Edition wollen die Organisatoren, gfu und Messe Berlin, der Consumer Electronics- und Home Appliances-Industrie nach dem Ausbruch der Pandemie die erste Gelegenheit bieten, ihre neuen Produkte und Dienstleistungen den Medien und dem Handel direkt zu präsentieren – und zwar zum traditionell besten Zeitpunkt für Marken, Hersteller und den Handel vor der

wichtigsten Verkaufssaison des Jahres.

„Nach all den Veranstaltungsausfällen der vergangenen Monate braucht unsere Branche dringend diese Plattform, um ihre Innovationen zu präsentieren“, sagte Jens Heithecker, Executive Director der IFA Berlin. „Die IFA bietet dafür nicht nur den besten Zeitpunkt, sondern auch noch effiziente Beteiligungsmöglichkeiten.“ Virtuelle Veranstaltungen seien zwar nützlich, fügte Heithecker hinzu, aber ihnen fehle „die menschlich emotionale Verbindung, die Veranstaltungen wie die IFA Berlin so unglaublich wertvoll machen.“

Das in enger Abstimmung mit den zuständigen Behörden entwickelte Konzept für die IFA 2020 schließt die Beachtung von Abstandsregeln ebenso ein wie eine sorgfältige Kontrolle der Teilnehmerzahl und andere wirksame Maßnahmen der öffentlichen Hygiene.

Eine IFA, vier Events

Die IFA 2020 wird aus folgenden Veranstaltungen bestehen:

1. Die IFA Global Press Conference, die normalerweise im April stattfindet, aber in diesem Jahr abgesagt werden musste, soll als globale Plattform den Herstellern und Marken die Möglichkeit zu bieten, ihre Innovationen über die Medien auch den Endkunden zu vermitteln. Zu diesem Event werden rund 800 Journalistinnen und Journalisten aus mehr



Jens Heithecker, Executive Director der IFA Berlin, auf der Online-Presskonferenz: „Virtuellen Veranstaltungen fehlt die menschlich emotionale Verbindung, die Veranstaltungen wie die IFA Berlin so unglaublich wertvoll machen.“

als 50 Ländern nach Berlin eingeladen. Für Keynotes und Unternehmenspressekonferenzen stellt die IFA kuratierte Bühnen zur Verfügung, um die Anzahl der Produktionsmitarbeiter vor Ort gering zu halten und sicherzustellen, dass höchste Hygienestandards eingehalten werden. Als Ergänzung zu den Pressekonferenzen können die Industriepartner mit den Medienvertretern auch Interviews und weiterführende Gespräche führen. Auf diese Weise soll die IFA Global Press Conference für Medien die in diesem Jahr bisher effizienteste Möglichkeit bieten, erstmals nach dem Ausbruch der Pandemie die aktuellen Innovationen und neuen Produkte an einem Ort zu sehen und spannende Themen und Trends zu entdecken.

Die IFA Opening Keynote wird am 3. September 2020 von Cristiano Amon, Präsident von Qualcomm, gehalten.

2. Für die Spezialausgabe der IFA 2020 werden die beiden Innovationsplattformen IFA Next und IFA Shift Mobility zu einem exklusiven Live-Event zusammengeführt. So soll eine Plattform für Technologie-Startups und Unternehmen aus dem Bereich der vernetzten Mobilität entstehen, die nicht nur die dringend benötigte Öffentlichkeitswirkung erzielt, sondern auch wichtige Industriekontakte ermöglicht. Für Innovatoren, Disruptoren, Tech-Journalisten und digitale Influencer soll dies die wichtigste Veranstaltung des Jahres werden.

3. Die IFA Global Markets, die sich in den letzten drei Jahren zur größten europäischen Sourcing-Plattform für OEMs und ODMs entwickelt

haben, sollen 2020 die erste spezielle Sourcing-Messe der Welt werden, um Lieferketten, die von der Unterbrechung durch die COVID-19-Pandemie betroffen sind, wieder zu schließen und zukunftsorientiert neu aufzustellen.

4. Die IFA Business-, Retail- und Meeting-Lounges sollen als Treffpunkt und Marktplatz den Herstellern die dringend benötigte Möglichkeit zu bieten, ihre Handelspartner vor der verkaufsstärksten Saison des Jahres zu treffen und sich mit ihnen austauschen.

„Unser IFA-Team hat wirklich alle Register gezogen“, sagte Dr. Christian Göke, CEO der Messe Berlin. „Ich bin unglaublich stolz darauf, wie es diese Herausforderung angegangen ist und eine überzeugende Lösung für die IFA 2020 gefunden hat.“

Virtuelles IFA-Erlebnis

Da zum Zeitpunkt der IFA noch vereinzelt Reisebeschränkungen bestehen können, soll die IFA Special Edition digital von virtuellen Streaming- und Chatangeboten begleitet werden. Diese sei auch wegen der Limitierung der Besucherzahlen sinnvoll, erklärte die Messe Berlin.

„Die IFA Berlin ist die wichtigste Veranstaltung für die Consumer Electronics- und Home Appliances-Branche“, kommentierte Hans-Joachim Kamp, Aufsichtsratsvorsitzender des IFA-Veranstalters gfu Consumer & Home Electronics GmbH. „In den vergangenen Wochen haben wir in enger Zusammenarbeit mit dem IFA-Team ein Konzept entwickelt, das allen unseren Industriepartnern die nötige Plattform bietet, um ihre Innovationen zu präsentieren.“

gfu Insights & Trends 2020

Die normalerweise im Juli terminierte Branchenveranstaltung gfu Insights & Trends 2020 soll in diesem Jahr unmittelbar vor der IFA 2020 Special Edition am 2. September 2020 auf dem Gelände der Messe Berlin stattfinden. Unter dem Titel „Deutschland im Balanceakt zwischen Umdenken und Rückkehr zur Normalität. Erfahrungen, Chancen und Hürden in Corona-Zeiten für Arbeitswelt, Schule, Medizin und Alltag“ werden auf dem von Judith Rakers moderierten Event kompetente Expertinnen und Experten folgende Themen diskutieren:

gfu-Studie 2020: Auswirkungen auf den Markt für Consumer Electronics und Home Appliances sowie die Gesellschaft.

Home Office und Home Schooling: Deutschland zuhause – digitales Arbeiten und Lernen.

Der Fachhandel & Corona: Best Practice Marketing und Erkenntnisse für die Zukunft.

Datenspende-App: Erfahrungen und Erkenntnisse zur Corona-Datenspende-App.

Digital Health und Telemedizin: Neue Möglichkeiten und Perspektiven der Telemedizin durch Corona?

Boom der Hausgeräte: Wie profitiert die Branche vom Trend zur Bevorratung und der neuen Lust am Backen und Kochen zuhause?

„Wir freuen uns sehr, dass gfu Insights & Trends 2020 nun im Rahmen der IFA 2020 Special Edition unter den aktuellen, besonderen Voraussetzungen ebenfalls stattfinden kann“, erklärte Hans-Joachim Kamp, Aufsichtsratsvorsitzender der gfu. „Auch die diesjährige Ausgabe wird mit Vorträgen aus Forschung, Wissenschaft und Industrie wieder interessante Fakten, Trends und Entwicklungen aufzeigen. Mit unserem Format wollen wir einen signifikanten Beitrag zu einem besseren Verständnis der Folgen der Corona-Pandemie für Arbeitswelt, Schule, Medizin und Alltag leisten.“